

---

Subject: Aw: Termin bei Dr. Gho / HSI - welche Fragen soll ich stellen ?

Posted by [Shockloss0815](#) on Mon, 13 Sep 2010 19:19:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Michael G. schrieb am Mon, 13 September 2010 20:22

So denn, ich hab mich mal auf der HSI Seite bischen umgeschaut...ich taste mich sozusagen mal Stück für Stück and die Thematik ran.

Es macht für mich jedoch weiterhin den Eindruck, dass bei der GHO-Technik lediglich 2 Dinge anders gemacht werden:

1. Entnahmewinkel
2. Entnahmetiefe

Sollte diese (im Grunde genommen eigentlich leicht erlernbare) GHO-Technik tatsächlich funktionieren, dann wird es in baldiger Zukunft schnell die Runde machen und die bereits jetzt schon guten & erfahrenen FUE Docs werden es natürlich nachmachen...meiner Meinung.

@Shockloss0815

Es macht für mich den Eindruck, dass Du nicht gleicher Meinung bist. Du schreibst, dass meine gestellten Fragen schon in Vergangenheit oft und ausführlich von Dir breit getreten ergo beantwortet wurden. Wäre es zu viel verlangt kurz den Link zu Deinen Ausführungen zu posten? Wäre sehr nett, dann müsste ich nicht möglicherweise lange suchen. Vielen Dank im voraus erstmal dafür.

Hab übrigens auf der Seite nachlesen können, dass HSI doch eine Garantie für die Donor Wiederherstellung gibt. Und DAS soll schon was heissen, sowas spricht man nicht zum Spass aus!

Gruß

Vito

Ganz so einfach ist es leider nicht, du brauchst die korrekten Entnahmewerkzeuge, eine bestimmte Nährlösung.

Diese GHO Methode ist schon länger bekannt als du denkst, die Docs hatten bzw hätten Zeit gehabt diese zu adaptieren, einziges Problem an der Sache

Einige Ärzte unterschrieben so ein Unterlassungsschreiben gegen den GHO wegen falscher Werbung etc, nur hat es sich rausgestellt

"Scheisse er hatte doch Recht mit seinem Prozedere und daher war die Werbung nicht irreführend"

Ausserdem muss ich dir ganz offen sagen, ich würde nur zwei FUE Docs kennen, die diese Methode adaptieren würden.

Wie du hier doch bestens im Forum sehen kannst, GHO wurde immer schlecht geredet etc (gut zu Beginn seiner Forschungen waren die DonorneuwuchsProzente relativ schlecht und nicht sonderlich sinnvoll) aber mittlerweile haben sich einige Leute behandeln lassen ohne Probleme, selbst Brandopfer die wirklich wirklich sehr zu bedauern waren

Ein weiteres Problem ist die Mentalität, bei uns in Deutschland ist relative Flaute was gute HTler angeht, daher können einige aus dem näheren Umland Monopolstellungen halten.

In den NL ist allerdings diese GHO Sache ganz natürlich, schau dir nur mal die Foren an, die Leute verstehen den ganzen Hype nicht weil es für sie normal ist.

Guck dir mal als Beispiel Amerikaner an, wir haben hier ein soziales Netz, was wir einfach so hinnehmen ohne gross drüber nachzudenken, aber für einen Amerikaner wäre dies erstmal ein Kulturschock.

Das PRoblem liegt aber auch an UNS also an der Haarausfall Community, weil wir einfach nur faul sind und uns runterpushen lassen und nicht einfach mal von den Ärzten verlangen

" SPEZIALISIERT EUCH AUF NEUWUCHS"

Schau dir doch nur mal den Schauprozess hier an, sobald das Wort Donorneuwuchs fällt.